

MY PADEL

Wettspiel- ordnung



GERMAN
PADEL
LEAGUE

A. Allgemeines	2
B. Mannschaftswettbewerbe der Vereine, Bezirke und Landesverbände	3
§1 Allgemeines	3
§2 Ligenstruktur	3
§3 Konkurrenzen	3
§4 Altersklassen	4
§5 Spielklassen	4
§6 Gruppenstärke.....	5
§7 Standorte.....	5
§8 Spielzeit / Fristen	5
§9 Mannschaftsmeldungen.....	5
§10 Namentliche Mannschaftsmeldung	5
§11 Teilnahmeberechtigung	6
§12 Spielmodus	7
§13 Wertung der Spiele	7
§14 Auf- und Abstieg / Endrunde.....	8
§15 Rechte und Pflichten der erstgenannten Mannschaft.....	8
§16 Nichtantreten / Rückzug / Nicht vollständige Mannschaft.....	8

A. Allgemeines

1. Diese Wettspielbestimmungen gelten für alle Mannschaftswettbewerbe der Vereine, Bezirke und Landesverbände im Bereich Padel.
2. Darüber hinaus gelten diese Wettspielbestimmungen für die Ermittlung der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften

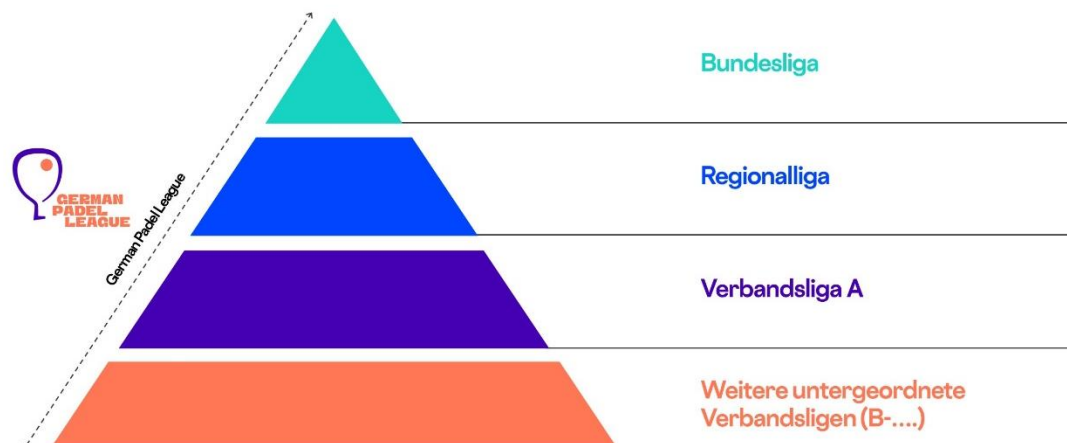
B. Mannschaftswettbewerbe der Vereine, Bezirke und Landesverbände

§1 Allgemeines

1. Der Wettspielbetrieb wird von den einzelnen Landesverbänden organisiert und durchgeführt.
2. Im Rahmen des Wettspielbetriebs werden ausschließlich Doppelspiele ausgetragen.
3. Der Spielbetrieb muss über das Online-Portal des DTB (nuLiga) dokumentiert werden.
4. Alle Wettspiele müssen nach den Padel Regeln des DTB gespielt werden.

§2 Ligenstruktur

1. Die Ligenstruktur unter dem Dach der German Padel League sieht wie folgt aus:



2. Innerhalb eines Landesverbands darf es nur eine Verbandsliga A geben.

§3 Konkurrenzen

Folgende Konkurrenzen sind möglich:

- Damen
- Herren
- Mixed offen
- Damen 30

- Herren 30
- Mixed 30
- Damen 40
- Herren 40
- Mixed 40
- Damen 50
- Herren 50
- Mixed 50
- Damen 60
- Herren 60
- Mixed 60
- Juniorinnen U18
- Junioren U18
- Mixed U18
- Juniorinnen U15
- Junioren U15
- Mixed U15

§4 Altersklassen

1. Erwachsenen-Wettkämpfe werden in folgende Altersklassen eingeteilt:
 - a) Offen: Spieler:innen, die bis zum 31.12. des Veranstaltungsjahres mindestens das 13. Lebensjahr vollendet haben.
 - b) Ü40: Spieler:innen, die bis zum 31.12. des Veranstaltungsjahres mindestens das 40. Lebensjahr vollendet haben.
2. Jugend-Wettkämpfe werden in folgende Altersklassen eingeteilt:
 - a) U18: Spieler:innen die im Veranstaltungsjahr mindestens das 13. Lebensjahr und maximal das 18. Lebensjahr vollenden
 - b) U15: Spieler:innen die im Veranstaltungsjahr mindestens das 11. Lebensjahr und maximal das 15. Lebensjahr vollenden.

§5 Spielklassen

1. Verbandsinterner Wettspielbetrieb
 - 2.1 Der verbandsinterne Wettspielbetrieb wird vom Landesverband ausgetragen.
 - 2.2 Der verbandsinterne Wettspielbetrieb kann in unterschiedliche Spielebenen eingeteilt werden
2. Verbandsübergreifender Wettspielbetrieb außerhalb der Regionalligen-Struktur
 - 2.1 Mehrere Landesverbände können gemeinsam einen verbandsübergreifenden Wettspielbetrieb ausrichten. Voraussetzung hierfür ist das Einverständnis der beteiligten Landesverbände.

- 2.2 Der verbandsübergreifende Wettspielbetrieb kann in unterschiedliche Spielebenen eingeteilt werden

§6 Gruppenstärke

1. Die gemeldeten Mannschaften können je nach Konkurrenz in regionale Gruppen eingeteilt werden. Die Gruppengröße ergibt sich aus den Anmeldungen der Mannschaften. Es ist möglich, dass nicht in jeder Gruppe gleich viele Mannschaften eingeteilt sind.
2. Bei einer Verbandsliga mit weniger als 6 Mannschaften können Hin- und Rückspiele durchgeführt werden.

§7 Standorte

1. Die Festlegung der jeweiligen Austragungsorte und etwaigen Kosten sind in den Ausschreibungen der Landesverbände / überregionalen Ausschreibungen geregelt.
2. Der Spielbetrieb ist sowohl auf Freiluft- als auch auf Hallenplätzen möglich.
3. Die Durchführung eines Spieltags auf lediglich einem Padel-Court ist grundsätzlich möglich.

§8 Spielzeit / Fristen

1. Ein Spieljahr dauert jeweils vom 01.01. bis zum 31.12. des Jahres.
2. Die Spielzeit beginnt mit dem ersten und endet mit dem letzten Spieltag des jeweiligen Wettspielbetriebs.
3. Die Fristen für die Mannschaftsmeldung und die namentliche Mannschaftsmeldung werden durch den ausrichtenden Landesverband bestimmt.
4. Die Wettkämpfe beginnen, falls nicht anders bestimmt oder vereinbart, zu der im Spielplan festgelegten Uhrzeit und Spielort.

§9 Mannschaftsmeldungen

1. Die Anmeldung neuer Mannschaften sowie die Bestätigung bestehender Mannschaften, die in der kommenden Saison im Spielbetrieb verbleiben sollen, richtet sich grundsätzlich nach den Regularien und Meldefristen des ausrichtenden Landesverbandes.
2. Mannschaften sind über das Online-Portal des DTB (nuLiga) zu melden.
3. Sollten nicht genügend Anmeldungen in einer Konkurrenz vorliegen, können Konkurrenzen zusammengelegt oder gestrichen werden.
4. Die Landesverbände sind berechtigt, für jede Mannschaft ihres Wettspielbetriebs eine Nenngebühr zu erheben.

§10 Namentliche Mannschaftsmeldung

1. Die namentliche Mannschaftsmeldung für alle Wettbewerbe erfolgt an den ausrichtenden Landesverband über das Online-Portal des DTB (nuLiga). Den exakten Meldezeitraum legt der ausrichtende Landesverband fest.

2. Ab der Regionalliga wird grundsätzlich in 4er-Mannschaften gespielt. Bis einschließlich der Verbandsliga sind Mannschaftstärken in den Ausschreibungen der Landesverbände geregelt.
3. Für jede gemeldete Mannschaft ist ein/e Mannschaftsführer/in zu benennen.
4. Nachmeldungen sind für alle Mannschaften - (ggf.) unter Einbezug von Gebühren - möglich. Den exakten Termin und das Vorgehen legt der austragende Landesverband fest.
5. Die Meldung der Spieler:innen erfolgt gemäß Spielstärke nach eigenem Ermessen unter Berücksichtigung der GPT-Rangliste oder eines bestehenden DTB-Padel-Ratings.
6. Nach Veröffentlichung der namentlichen Mannschaftsmeldung, erhalten die Vereine eine 14-tägige Einspruchsfrist gegen die namentliche Mannschaftsmeldung. Der Einspruch ist schriftlich zu begründen und per E-Mail an den Wettspielleiter zu schicken. Die finale Entscheidung trifft dann der Wettspielleiter.
7. Umfasst die namentliche Mannschaftsmeldung einer Altersklasse mehr als 4 Spieler und hat der Verein mehr als eine Mannschaft in der Altersklasse gemeldet so bilden die Spieler 1-4 die erste Mannschaft, für eine etwaige 2. Mannschaft innerhalb derselben Altersklasse sind nur Spieler:innen ab Position 5 spielberechtigt, für eine 3. Mannschaft Spieler:innen ab Position 9 usw. Bei anderen Mannschaftsstärken gilt dies analog.
8. Bei Mixed-Mannschaften sind die ersten zwei männlichen Positionen und die ersten zwei weiblichen Positionen für die jeweils 1. Mannschaft festgeschrieben. Die zwei folgenden männlichen und weiblichen Positionen für die 2. Mannschaft usw.
9. Damen können auch in Herren Konkurrenzen gemeldet werden. Die Spielerinnen können nach eigenem Ermessen unter Berücksichtigung der GPT-Rangliste oder eines bestehenden DTB-Padel-Ratings in die Herren Meldeliste gelistet werden.

§11 Teilnahmeberechtigung

1. Nur Spieler:innen, die die Ausschreibungsbedingungen und die Voraussetzungen für die Altersklassen des jeweiligen Wettspielbetriebs erfüllen, dürfen am Wettspielbetrieb teilnehmen.
2. Spieler:innen dürfen innerhalb eines Jahres in beliebig vielen Konkurrenzen am Wettspielbetrieb teilnehmen, wenn sie die Voraussetzungen für die jeweiligen Altersklassen erfüllen. Es ist möglich, dass sich Spieltage von Mannschaften unterschiedlicher Altersklassen und Konkurrenzen überschneiden können.
3. Spieler:innen dürfen ab der Regionalliga nur einmal pro Konkurrenz gemeldet sein.
4. Spieler:innen, die in unterschiedlichen Konkurrenzen teilnehmen, dürfen für die jeweiligen Konkurrenzen in unterschiedlichen Vereinen und Verbänden gemeldet sein.
5. Nur Spieler:innen, die einem Verein des zuständigen Landesverbandes angehören und von diesem für einen Wettbewerb gemeldet sind, dürfen am DTB-Wettspielbetrieb teilnehmen.
4. Bezüglich der Spielberechtigung bleibt Padel von Tennis und weiteren unter dem Dach des DTB zugehörigen Sportarten unberührt.

5. Nicht spielberechtigt sind:
 - 5.1 Spieler:innen, gegen die eine Wettspielsperre nach den Bestimmungen des DTB besteht.
 - 5.2 Spieler:innen, gegen die eine Wettspielsperre wegen des Verstoßes gegen die Anti-Doping-Bestimmungen durch den DTB, einen seiner Landesverbände oder durch internationale Sportorganisationen sowie anderer nationaler Sportorganisationen besteht.
 - 5.3 Spieler:innen, gegen die eine Wettspielsperre wegen Beteiligung an Sportwetten im Bereich Padel durch den DTB oder durch eine internationale Sportorganisation besteht.

§12 Spielmodus

1. Der Landesverband legt die Anzahl der zu spielenden Doppel je Ligaspiel auf Verbandsebene fest.
2. In der Gruppenphase spielen die Mannschaften einer Gruppe „jeder gegen jeden“.
3. Die Einteilung der Gruppen und der Spieltage erfolgt nach Ende der Frist zur Mannschaftsmeldung
4. Die teilnehmenden Spieler erhalten Platznummern von 1 bis 4. Diese ergeben sich aus der Reihenfolge der abgegebenen namentlichen Meldeliste zum Zeitpunkt der Meldefrist im austragenden LV.
5. Die Aufstellung der Doppel erfolgt nach den Platznummern. Dabei darf die Summe der Platznummern des zweiten Doppels nicht geringer sein als die des ersten Doppels. Falls die Summe der Platznummern der beiden Doppel gleich ist, darf bei 4er-Mannschaften der Spieler mit Platznummer 1 im 2. Doppel aufgestellt werden.
6. Werden ein oder mehrere für die betreffende Mannschaft an sich spielberechtigte Spieler:innen an falschen Positionen aufgestellt, so werden alle Spiele der betroffenen Spielrunde mit 6:0, 6:0 für den Gegner als gewonnen gewertet.
7. Über die Anzahl der Spielrunden pro Ligaspiel entscheidet der ausrichtende Landesverband.
8. Es obliegt den Regularien des Landesverbands, ob die Paarungen nach der ersten Spielrunde getauscht werden können.
9. Auf Regionalliga Ebene (und höher) werden zwei Spielrunden mit je zwei Doppel ausgetragen. Die zweite Doppelrunde muss mit abweichenden Paarungen gegenüber der vorherigen Runde gespielt werden unter Berücksichtigung von Punkt 5.
10. Es werden zwei Gewinnsätze bis 6 Spiele gespielt. Beim Spielstand von 6:6 wird ein Tiebreak bis 7 Punkte gespielt.
11. Ein erforderlicher dritter Satz wird in allen Wettbewerben als Match-Tiebreak bis 10 ausgespielt.
12. Beim Spielstand Einstand (40:40) wird die „No-Ad-Regel“ angewendet. Das rückschlagende Team entscheidet dabei, von welcher Seite aufgeschlagen wird. Die Positionen des rückschlagenden Teams dürfen nicht gewechselt werden.
13. In der Mixed-Konkurrenz muss die Aufstellung Frau auf Frau und Mann auf Mann gespielt werden, die rückschlagende Mannschaft darf die Positionen nicht wechseln.
14. Bei abweichenden Mannschaftsstärken auf Landesverbandsebene werden §12 Ziffer 4-7 der jeweiligen Ausschreibung der Landesverbände geregelt.

§13 Wertung der Spiele

1. Jede Mannschaft erhält für einen Sieg zwei Tabellenpunkte. Sollten beide Teams gleichviele Siege haben, entscheidet der jeweilige Landesverband über die Bewertung. Auf Regionalliga Ebene und höher erhalten beide Teams für ein unentschiedenes Ergebnis einen Tabellenpunkt.
2. In einer Finalrunde im K.O Modus wird bei Unentschieden ein zusätzlicher Match-Tiebreak bis 10 Punkte gespielt, der über das Weiterkommen entscheidet.
3. Für den Stand der Tabellen in den einzelnen Gruppen ist die Differenz der Tabellenpunkte maßgebend. Haben in einer Gruppe zwei oder mehrere Mannschaften die gleiche Tabellenpunkte-Differenz, so entscheidet über die bessere Platzierung in der Tabelle:
 - a) die bessere Differenz der Matchpunkte,
 - b) bei gleicher Matchpunkt-Differenz entscheidet die bessere Satz-Differenz,
 - c) bei gleicher Satz-Differenz ist derjenige besser, der mehr Sätze gewonnen hat,
 - d) ist auch die Zahl der gewonnenen Sätze gleich, entscheidet die Spiel-Differenz,
 - e) bei gleicher Spiel-Differenz ist derjenige besser, der mehr Spiele gewonnen hat,
 - f) ist auch die Zahl der gewonnenen Spiele gleich, entscheidet das direkte Spielergebnis.
 - g) wenn das direkte Spielergebnis gleich ist, gelten ebenfalls die Punkte b) - e). Sollte hier noch keine Entscheidung gefallen sein entscheidet das Los!

§14 Auf- und Abstieg / Endrunde

1. Die Auf- und Abstiegsregelungen der Verbandsligen legen die austragenden Landesverbände auf Verbandsebene fest.
2. 2026: Die Sieger der Verbandsligen spielen (im Herbst 2026) an einem Wochenende / an einem Tag in einer Regionalliga Endrunde um den Sieg der Regionalliga (Regionalliga West: TVM/TVN/WTV, Regionalliga Süd: BTV, BAD/WTB, RLP/STB, HTV, ggf. Regionalliga Nord (Berlin, TNB usw., sofern ein Ligenspielbetrieb angeboten wird). Die jeweiligen Sieger der Regionalliga Endrunden spielen (im Winter 2026/2027) ebenfalls an einem Wochenende / an einem Tag um die deutsche Meisterschaft.

§15 Rechte und Pflichten der erstgenannten Mannschaft

1. Die im Auslosungstableau erstgenannte Mannschaft hat jeweils das Heimrecht.
2. Die erstgenannte Mannschaft stellt für die erste Runde pro Doppel drei neue Spielbälle zur Verfügung. Sollten weitere Runden gespielt werden können die gespielten Bälle genutzt werden. Die Ballmarke wird durch den jeweiligen Landesverband bestimmt.
3. Die erstgenannte Mannschaft sorgt für die unverzügliche Ergebnisübermittlung (spätestens bis 18:00 Uhr am auf den Spieltag folgenden Werktag) über das Wettspielportal nuLiga.
4. Für die verspätete Ergebnisübermittlung über das Wettspielportal nuLiga kann der ausrichtende Landesverband ein Ordnungsgeld erheben.

§16 Nichtantreten / Rückzug / Nicht vollständige Mannschaft

1. Eine Mannschaft gilt in 4er Teams als angetreten, wenn zwei Spieler:innen (d.h. 1 Doppel) anwesend sind. Die Doppel, die nicht gespielt werden, werden als Niederlage gewertet. Tritt eine Mannschaft mit weniger als vier Spielern an, so geht das 2. Doppel verloren. Werden zwei Spielrunden gespielt, gehen beide 2. Doppel verloren. Für jeden nicht anwesende/n Spieler:in kann der ausrichtende Landesverband ein Ordnungsgeld erheben.
2. Bei vollständigem Nichtantreten einer Mannschaft zum Spieltag muss die Mannschaft, die nicht antritt, die gesamten Platzkosten übernehmen. Das Spiel wird als Niederlage gewertet. Zusätzlich kann der ausrichtende Landesverband ein Ordnungsgeld erheben.
3. Sollte eine Mannschaft nach Veröffentlichung der Gruppeneinteilung/Terminplanung zurückziehen
 - a) Kann ein Ordnungsgeld erhoben werden.
 - b) Kann die Mannschaftsnenngebühr einbehalten / erhoben werden.